

Werkhofstrasse 33
4503 Solothurn
Telefon +41 (0)32 627 71 12
Telefax +41 (0)32 627 72 93
medien.mail@kapo.so.ch
www.polizei.so.ch

Medienmitteilung vom 16. Oktober 2013

Kanton Solothurn: Autoaufbrüche im ganzen Kanton

Im ganzen Kantonsgebiet ereigneten sich in der Nacht auf Mittwoch Autoaufbrüche. Das Deliktsgut ist noch unbekannt. Die Polizei empfiehlt das Auto immer vollständig zu verschliessen und keine Wertgegenstände zurückzulassen.

Zwischen Dienstagabend, 15. Oktober 2013, und Mittwochmorgen, 16. Oktober 2013, kam es in verschiedenen Gemeinden im Kanton Solothurn zu Fahrzeugaufbrüchen und Diebstählen aus teilweise unverschlossenen Fahrzeugen. Betroffen war insbesondere die Region Wasseramt, zudem gab es einzelne Fälle in den Regionen Gäu, Lebern und Thierstein. In Kriegstetten brachen Unbekannte im Bereich der Haltenstrasse mindestens vier Fahrzeuge auf. Bei einem Personenwagen am Amselweg in Bettlach wurde das Fenster der Beifahrertüre eingeschlagen. Unbekannte Diebe stahlen aus dem Auto ein Portemonnaie. In Oensingen wurde an der Eichengasse aus einem unverschlossenen Lastwagen Kleidung entwendet. Insgesamt handelt es sich um gegen 10 Fälle. Dabei wurden Geld, Elektronikgeräte und weitere Gegenstände von noch unbekanntem Wert erbeutet.

Der Bevölkerung empfiehlt die Polizei, das Auto stets zu verschliessen, auch wenn es nur für kurze Zeit verlassen wird. Denken Sie dabei auch an den Kofferraum. Verschliessen Sie sämtliche Fenster und Schiebedächer immer vollständig. Ihr Auto ist kein Tresor – lassen Sie keine Wertgegenstände, Elektronikartikel, Bargeld und persönliche Dokumente im Auto zurück. Sichtbare Gegenstände können für Autoknacker ein Tatanreiz sein.

Melden Sie verdächtige Beobachtungen umgehend über die Nummern 112 oder 117 der Polizei. Die Erfahrung zeigt, dass solche Meldungen erfolgreich sind und damit mutmassliche Täter angehalten werden können.